

CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Ulrich Maly  
Rathausplatz 2

**90403 Nürnberg**

**OBERBÜRGERMEISTER**

**29. JUNI 2012**

|     |          |   |                                     |
|-----|----------|---|-------------------------------------|
| VII | 1        | 3 | Zur Stellungnahme                   |
|     | Zur Kts. |   |                                     |
| OA  | 2        | 4 | Antwort vor Ab-<br>sendung vorlegen |
|     | Z.V.V.   |   |                                     |
|     | 5        |   | Antwort zur L...<br>schrift vorgeg. |

Wolff'scher Bau des Rathauses  
Zimmer 58

Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg

Telefon: 09 11 / 231 – 2907

Telefax: 09 11 / 231 – 4051

E-Mail: [csu@stadt.nuernberg.de](mailto:csu@stadt.nuernberg.de)

[www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de](http://www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de)

mk / 28.06.2012

Regitz

### **Körbe für Schuh- und Altkleidersammlung auf öffentlichen Flächen**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bezug nehmend auf unsere Anfrage vom 19.03.2012 „Quo vadis, Vereinte Jugend- und Altenhilfe e.V.“ hat sich die Situation bei den Sammlungen dahingehend geändert, dass nun offenbar gezielt öffentliche Flächen genutzt werden, um Sammelkörbe abzustellen.

Für die CSU-Stadtratsfraktion stelle ich daher zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

#### **Antrag:**

- Die Verwaltung prüft ob Sondernutzungsgenehmigungen für die sammelnden Vereine vorliegen .
- Die Verwaltung geht gegen entsprechende Verstöße gegen die Sondernutzungssatzung der Stadt Nürnberg vor und stellt mit Kontrollen eine nachhaltige Einhaltung der Verordnungen sicher.

#### **Begründung:**

Wie im Bericht zu unserer Anfrage vom 19.03. im Ausschuss für Recht, Wirtschaft und Arbeit am 16.05.2012 ausgeführt, ist das Abstellen von Sammelbehälter auf Privatgrund (Vorgärten, etc.) nicht gebührenpflichtig.

Wie an mehreren Stellen im Stadtgebiet festzustellen ist, wird für die Sammlung mittlerweile jedoch zunehmend öffentlicher Grund genutzt. Z. B. am 11.06. in der Ziegelsteinstraße und am 12.06. in der Herrman-Strebel-Straße. Dabei wurden jeweils große Teile der Straßenzüge – auf öffentlichem Gehweg – mit Sammelkörben ausgestattet.

Auch Bürger aus anderen Stadtteilen beschwerten sich massiv über diese Problematik.

Mit freundlichen Grüßen



Sebastian Brehm  
Fraktionsvorsitzender